



STEPHAN SCHACK

AUFGABEN ZUM INTERVIEW

Lies zuerst die Aufgabe(n), die du bearbeiten möchtest oder sollst. Schau dann das ganze Interview und bei der Bearbeitung der Aufgabe(n) gegebenenfalls einzelne Passagen des Interviews nochmals an.

1

DEIN ZITAT

Bestimme für dich die Schlüsselsequenz (eine Aussage oder eine Erinnerung) des Interviews mit Stephan Schack. Notiere diese Stelle aus dem Interview als Zitat und begründe deine Auswahl.

2

STÖRUNG UND WIRKUNG

Im Interview wird Stephan Schack in seiner Erzählung durch den Kameramann gestört. Sieh dir diesen Ausschnitt (03:24-03:40) wiederholt an und achte auf die Reaktionen von Schack. Beschreibe die Wirkung der Unterbrechung auf dich, charakterisiere die Reaktion von Schack auf die Unterbrechung und beurteile den Einfluss der Situation auf das Interview.

3

DIE ENTSCHEIDUNG

Erkläre Stephan Schacks Aussage: „die Entscheidung, den Waffendienst zu verweigern, ist mir nicht wirklich in die Wiege gelegt worden“.

Tipp: Notiere die Widersprüche, auf die Stephan Schack in seinen Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend aufmerksam macht. Warum spricht er von einem „Wechsel hin und her“ und einem „Doppelspiel“? Zu welcher Entscheidung fordert ihn seine Staatsbürgerkundelehrerin am Ende der 12. Klasse auf?

4

PRORA UND MUKRAN

Stephan Schack formuliert, er könne „dankbar sein“ für seine Arbeitsplätze in Mukran. Beschreibe die Ambivalenz des Ortes Prora und begründe Schacks Einschätzung.

Tipp: Notiere Schacks erinnerte Erwartungen an den Bausoldatendienst sowie seine Erfahrungen in Prora und Mukran, stelle sie in einer Tabelle gegenüber.

5

ALS OPPOSITIONELLER

Stephan Schack formuliert, die Zeit in Prora habe ihn „dann richtig politisiert“ und verweist damit auf einen Unterschied zwischen seinem politischen Engagement vor und nach der Zeit als Bausoldat. Erschließe diesen Unterschied und beurteile, inwiefern die Aussage, „ich bin tatsächlich [...] als ein Oppositioneller [...] zurückgekommen und in die Freiheit entlassen worden“, zu den weiteren Stationen im Leben von Schack passte.

Tip: Notiere die Mitgliedschaften in politischen Gruppen bzw. Organisationen, die Stephan Schack erwähnt.

6

AUS DER SICHT VIELER OFFIZIERE

Beurteile, inwiefern der Umgang vieler Offiziere mit den Bausoldaten, den Stephan Schack beschreibt, zu den mit dem Bausoldatendienst verbundenen Zielstellungen der SED und des MfS passte.

Tip: Fasse die Entwicklung des Bausoldatendienstes in der DDR hinsichtlich Kontinuität und Wandel der politischen Legitimation sowie der Rechte und Pflichten der Bausoldaten zusammen und ordne die Bausoldatenzeit von Stephan Schack in diese Entwicklung ein.

7

MENSCHLICHES IM MILITÄR?

Erörtere anhand selbstgewählter historischer und aktueller Beispiele die Aussage: „...ich will nicht sagen, dass Militär auch etwas Menschliches haben kann, aber der Umgang, zwischen Menschen, die in einem militärischen System tätig sind, der kann auch menschlicher sein“.